Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295009

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Körnerplatz 8

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 922/m

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; viergeschossiges Gebäude mit reduzierter historistischer Putzfassade, Hervorhebung der mittleren Achsen durch betonte Einrahmung der Fenster, Hausflur mit bemerkenswerter Deckenmalerei im Jugendstil, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

1887-1888 durch den Maurermeister Ernst Dreißig für den Schlossermeister Theodor Bergk erbautes viergeschossiges Mietshaus. Die Putzfassade durch leicht vorstehende Seiten- und Mittelrisalite vertikal gegliedert, dabei Betonung der mittleren Achsen durch eine Einrahmung der Fenster mit auf Postamente gestellten Säulen und Gebälk. Der Stuckdekor ist abhanden. Im Hausflur hingegen eine bemerkenswerte Ausstattung mit Holzpaneelen, Stuckmedaillons und einer Stuckdecke, die im Plafond eine ornamental-dekorative Jugendstilausmalung der Zeit um 1900/1905 enthält. Die Geschosse mit jeweils zwei Wohnungen.

Datierung 1887-1888 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

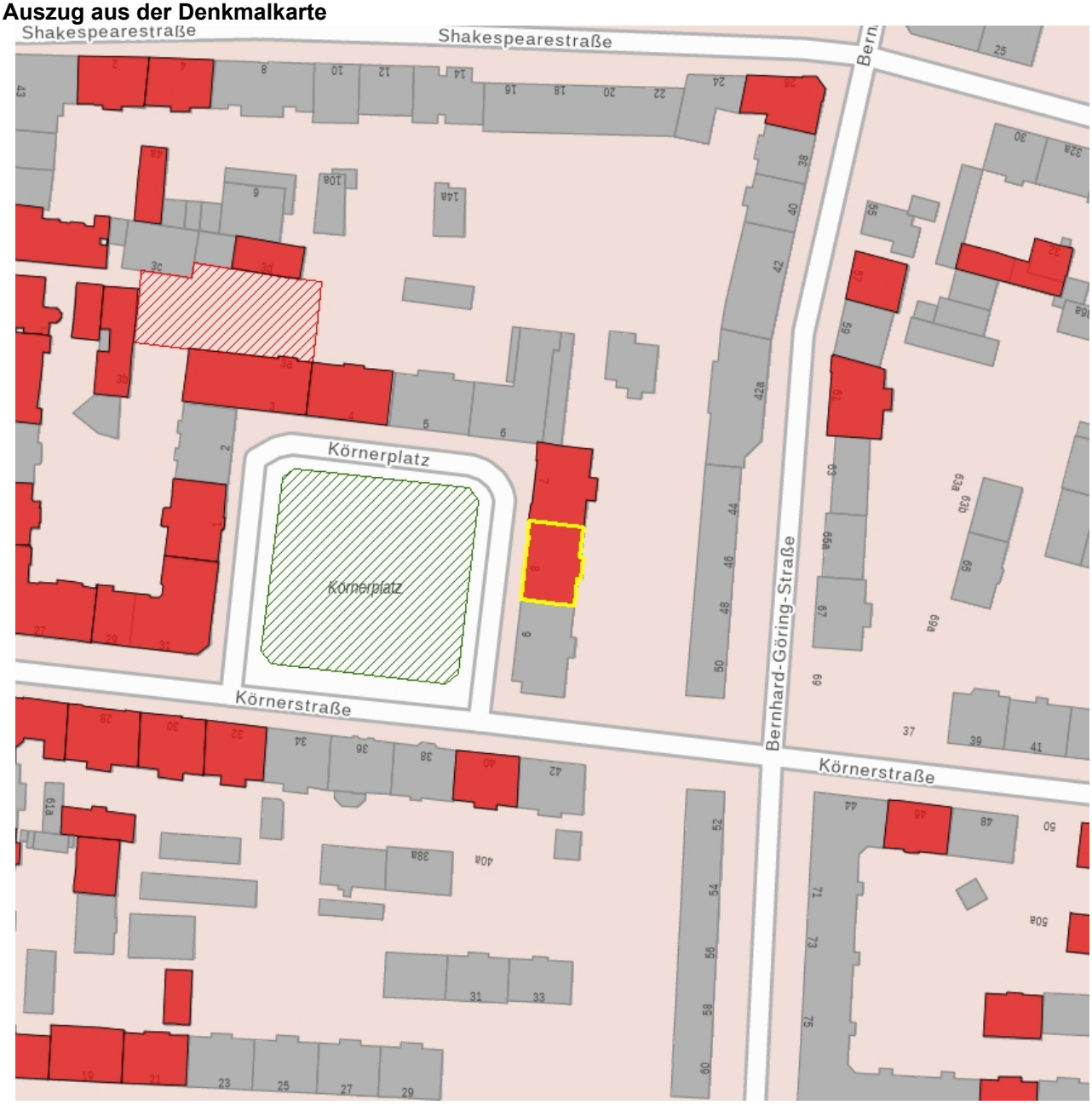


Fotonummer	**F 09295009 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	**F 09295009 B**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.